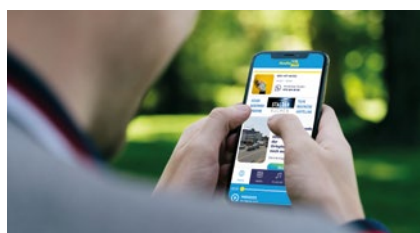


Frühling 2021 35. Jahrgang

Radio BeO zytig

Organ des Fördervereins **Radio BeO**



14 Neues visuelles Erscheinungsbild fürs Radio



20 BeO-Video Konferenzen im Radioalltag



22 Radio BeO wird 34 Jahre alt

Radio während der COVID-Zeit

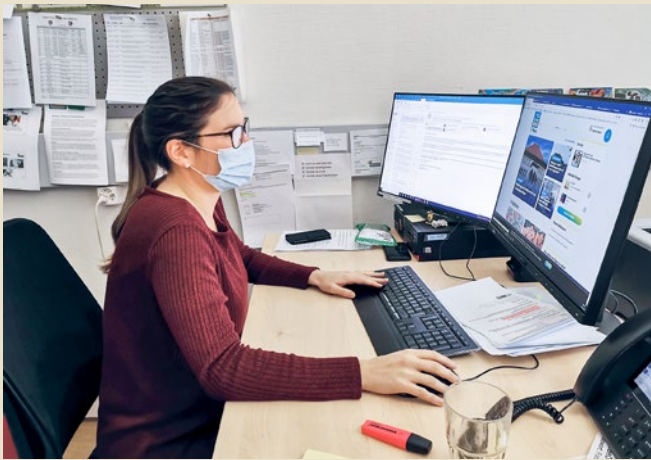
Trotz Homeoffice und teilweise auch Kurzarbeit wird während der Coronapandemie im Radiostudio kräftig gearbeitet. Moderation und Redaktion sind an vorderster Front für ein vielseitiges, unterhaltendes und informatives Programm verantwortlich. Aber auch im Hintergrund wird täglich Einiges geleistet. Hier ein paar zufällig zusammengestellte Impressionen.



Moderatorin **Katharina Michel** im Sendestudio während des BeO-Hörertreffs.



Moderatorin **Anna Ryter** beim BeO-Mittags-Quiz.



Redaktorin **Michelle Simon** textet im Büro die BeO-Nachrichten.



Moderatorin **Thesi Zwyssig** während einer Frühmorgensendung um sechs Uhr.



Voller Einsatz für den Förderverein: **Manuel Hoenegger** beim Verpacken von Couverts.



IT-Fachmann **Tom Arm** beim Nachfüllen von Desinfektionsmittel im Radiostudio.

Liebe Leserin, lieber Leser



Adrian Durtschi
Präsident

Die Reichweite der sozialen Medien ist riesig, die Möglichkeiten fast grenzenlos. Auf dem Handy oder dem Computer wird munter geteilt und getwittert, gelesen und informiert. Ist das gut? Auf diese Frage gibt es keine klare Antwort. Radio BeO kommt jedenfalls nicht drum herum, sich zeitgemäss ebenfalls in diesen digitalen Räumen zu bewegen. Dies aus verschiedenen Gründen. Bspw. hören immer mehr Menschen Radio übers Handy oder holen sich Informationen ab. So stellt Radio BeO sein Programm, seine Aktivitäten, seine Dienstleistungen und Services, seinen Dorfplatz u. v. m. ebenfalls in diese schier grenzenlose Social-Media-Welt.

Neues visuelles Erscheinungsbild

Im Bewusstsein dieser Bedeutung hat Radio BeO seine APP und Website überarbeitet und neu gestaltet. In diesem Zusammenhang entstand auch ein neues Logo und damit letztlich ein neuer visueller Auftritt. Hintergründe dazu in dieser Ausgabe.

Am 6.6.2021 blicken wir stolz auf 34 Jahre Radio BeO zurück. Wir schauen in dieser BeO-Zytig im Eiltempo in die Vergangenheit und stellen fest, dass sich – gerade in der Technik und mit der Digitalisierung – unglaublich viel verändert hat. Dazu gehört auch die Verbreitungstechnik, wo DAB+ in Kürze UKW ablösen wird.

Virtuelle Sitzungen am Bildschirm

Der technische Fortschritt ermöglicht es, während der Coronapandemie Sitzungen mit einem Livestream am Bildschirm abzuhalten. Bei Radio BeO erfolgt dies seit mehreren Monaten in dieser Form. – Keine Hilfe bieten kann die Technik bei den fehlenden Werbeeinnahmen. Trotz kreativen und innovativen Ideen bzw. Werbemöglichkeiten dürfte das laufende Jahr für Radio BeO in finanzieller Hinsicht schwieriger werden als 2020. Kurzarbeit, Ausgabensenkungen und weitere Massnahmen sollen den Betrieb durch diese nicht einfache Zeit führen.

Dieser Ausgabe beigelegt ist die Einladung zur Hauptversammlung des Fördervereins. Es bietet mir einmal mehr die Gelegenheit, mich bei allen Mitgliedern für die Unterstützung ganz herzlich zu bedanken. Die finanziellen Folgen der Coronapandemie sind für das Radio zum heutigen Zeitpunkt nicht vollumfänglich abzuschätzen und die Hilfe des Fördervereins kann nicht ausgeschlossen werden. Daher sind wir für jeden (Mitglieder-)Beitrag sehr dankbar. Merci viu mau!

Adrian Durtschi



«Be0-Lose ghört für mi zum Alltag. Am
liebschte loseni z «Schön u Gmüetlich»
u dr Be0-Strubelimutz am Sunntigmorge.»

Melanie Oesch, Musikerin



10

**Skiweltcup in Adelboden
Radio BeO berichtete live**



12

**Neues Logo verbindet
Tradition und Moderne**



18

**UKW-Ausstieg:
SRG im August 2022, Private bis Januar 2023**



6

Miriam Spychiger
BeO-Programmleiterin –
Durchatmen und weiter geht's!

- | | | |
|--|---|--|
| 1 Editorial | 14 Das Wichtigste aus der Region auf einen Blick | 25 Aktuelles aus dem Volksmusik-Team |
| 4 Studioplauderei | 16 30 Jahre kibeo
Kirche im Radio | 26 Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2021 |
| 6 BeO-Programmleiterin Miriam Spychiger | 18 UKW-Ausstieg: SRG im August 2022, Private bis Januar 2023 | 27 Protokoll
HV Förderverein 2020 |
| 9 BeO-Rush-Hour – Wenn Radio BeO singt | 19 Radio-BeO-Osterprogramm 2021 | 30 Neuer Mitarbeiter |
| 10 Skiweltcup in Adelboden mit Radio BeO | 20 BeO-Videokonferenzen: «Wir können dich nicht hören, dein Mikrofon ist stumm!» | 31 Sudoku-Spass |
| 12 Neues Logo verbindet Tradition und Moderne | 22 34 JAHRE RADIO BEO | 32 Programmraster 2021 |

Impressum

BeO-Zytig
Organ des Fördervereins
Radio BeO

Erscheint
Vierteljährlich

Auflage
4 700 Exemplare

Herausgeber
Förderverein Radio BeO
Postfach, 3800 Interlaken
Telefon 033 888 88 86
Fax 033 888 88 35

Redaktion
Adrian Durtschi (Leitung),
Michelle Gerber, Daniel Althaus,
Monika Hiltbrand (kibeo),
Martin Muerner

Korrektorat
Urte Knefeli

Werbung, Inserate
Werbeabteilung Radio BeO
Telefon 033 888 88 30

Layout, Gestaltung
Michelle Gerber, Radio BeO
Telefon 033 888 88 10

Druck
Merkur Druck AG
Kirchgasse 5
3800 Unterseen



Martin Muerner
Geschäftsführer Radio BeO

Kommunikation in Corona-Zeiten

Liebe Fördervereinsmitglieder

Ich erinnere mich gut an meine erste Videokonferenz. Diese fand in den frühen 90er-Jahren im Gebäude der damaligen PTT in Thun statt, der Vorgängerin der heutigen Swisscom.

Ich wurde als Studioleiter von Radio BeO – zusammen mit ein paar anderen interessierten Menschen – eingeladen, um bei einem technischen Meilenstein dabei zu sein.

Es ging darum, eine neuartige Videoverbindung zu meinen Radiokollegen im Wallis zu testen. Noch heute sehe ich die grossen Kameras, die aufgestellten Mikrofone und die Kopfhörer vor mir. Nach ein paar Versuchen klappte die Verbindung und ich sah auf einer riesengrossen Leinwand meine Radiokollegen im Wallis und konnte mit ihnen sprechen.

Damals war dies einmalig und eine kleine Sensation – heute ist dies Alltag.

Ich schreibe diese Zeilen Mitte Februar 2021. Wegen Corona sind Videokonferenzen bei unserer täglichen Radioarbeit eine Selbstverständlichkeit geworden. So führen wir Sitzungen der Geschäftsleitung schon seit vielen Wochen per Video durch. Auch viele andere Sitzungen und Besprechungen werden nur noch auf diese Art gemacht.

Studioplauderei

Kommunikation per Internet. Dies ist heute der Corona-Alltag von ganz vielen Menschen.

Ich bedaure dies. Denn keine Videokonferenz kann ein persönliches Miteinander an einer Sitzung ersetzen.

Die virtuellen Sitzungen mögen im nationalen Arbeitsbereich den Vorteil haben, dass man nicht so viel reisen muss. Aber sonst sehe ich eigentlich nur Nachteile bei dieser digitalen Kommunikation.

So fehlt der für unsere Arbeit wichtige direkte Kontakt fast überall wegen der verordneten Homeoffice-Arbeit. Unsere Reporter-Ausseneinsätze fallen fast alle weg und müssen mit digitalen Techniken ersetzt werden. Weil wegen Corona so viele Anlässe abgesagt werden, fehlen der BeO-Sportredaktion wie auch unserer Event-Abteilung viele Arbeitseinsätze. Auch die sehr geschätzten Reportagen von Konzerten fallen weg.

Die Corona-Krise trifft auch unsere BeO-Werbeabteilung. Kundenbesuche sind schwierig geworden. Denn viele Geschäfte, Restaurants und Unternehmen müssen geschlossen sein; in dieser Zeit buchen sie wenig oder manchmal gar keine Werbung. Damit fehlen für unser Radio wichtige Werbeeinnahmen.

Deshalb danke ich auch an dieser Stelle allen Fördervereinsmitgliedern für ihre Treue und

Mithilfe. Indem Sie alle den vor ein paar Wochen verschickten Jahresbeitrag einzahlen, helfen Sie aktiv mit, Radio BeO in dieser schwierigen Zeit zu unterstützen. Herzlichen Dank!

Die Kommunikation und das gesellige Zusammensein leidet auch ausserhalb der Arbeitszeiten.

So verhindern die Corona-Vorgaben das bisherige gemeinsame Mittagessen des BeO-Teams. Und auch ein gemütliches BeO-Fyrabe-Bier in der Beiz ist nicht mehr möglich.

Ich bin mir bewusst, dass diese Pandemie nicht nur Radio BeO, sondern ganz viele Unternehmen und Organisationen sehr hart trifft. Dass ganz viele Menschen unter den verordneten Massnahmen leiden. Und dass die betroffenen Covid-Kranken einen harten Kampf gegen dieses Virus kämpfen müssen. All dies ist schlimm.

Deshalb brauchen wir Hoffnung und Zuversicht.

Hoffnung, dass mit der Impfung die Verbreitung des Virus massiv eingedämmt werden kann. Und Zuversicht, dass wir bald wieder so leben und arbeiten können, wie wir es gewohnt waren.

Dass die Läden, die Restaurants, die Fitnesszentren, die Hallenbäder und viele andere Betriebe wieder öffnen können.

Dass Konzerte, Events und Anlässe wieder stattfinden dürfen.

Dass die «Nach-Corona-Zeit» bald beginnen möge: eine neue Zeit ohne Lockdown, ohne Isolation, ohne Quarantäne, ohne Distanz halten müssen, ohne Ellbogengrüsse, ohne Masken und eben auch mit möglichst wenigen Videokonferenzen.

Einfach so, dass das Wort Kommunikation wieder zu dem wird, was es im Ursprung nämlich meint:

Gemeinsam miteinander leben.

Nun wünsche ich Ihnen ganz gute Gesundheit und weiterhin viel Freude an unseren kommunikativen Sendungen.

Mit lieben Grüßen



Martin Muerner
Geschäftsleiter Radio BeO

Übrigens: Videokonferenzen haben auch ihre technischen Tücken. Ein paar Erlebnisse und ein Foto der Geschäftsleitung bei einer solchen Videokonferenz in dieser BeO-Zyting.

BeO-Programmleiterin **Miriam Spychiger**

«Manchmal kommen Ideen beim Joggen und manchmal in
Gesprächen innerhalb vom Team oder im Austausch.»



Das Radioprogramm ist ein Kompromiss

Die Programmleitung bei Radio BeO ist eine grosse Herausforderung. Die Vielfalt der Inhalte zu koordinieren und den unterschiedlichen Bedürfnissen der Hörerschaft gerecht zu werden, ist keine einfache Aufgabe. Miriam Spychiger gelingt es, all die Ansprüche unter einen Hut zu bringen. Kraft und Inspiration holt sich die Saanenländerin zum Ausgleich in der freien Natur und bei der Familie.

An der Uni Bern hat die 39-Jährige in Sport- und Medienwissenschaften abgeschlossen. Zu diesem Studium gehörte auch ein zweimonatiges Praktikum, das Miriam Spychiger im Jahr 2004 bei Radio BeO absolvierte. Daraus wurde eine Teilzeitbeschäftigung in der Redaktion, kurz darauf Radiomoderatorin und heute, 17 Jahre später, leitet die gebürtige Saanenländerin den Programmbereich und ist Teil der Geschäftsleitung.



Miriam Spychiger im BeO-Studio.

Das Medium Radio faszinierte Miriam Spychiger schon immer. «Ich gehöre zu denjenigen, die mit Kassetten die damalige Hit-

parade aufgenommen haben.» Heute sitzt sie selber im Radiostudio am Mikrofon und präsentiert Chartsongs. Oder unterhält sich mit der Hörerschaft: «Hast du einen Vogel?», wirft sie direkt einem Hörer an den Kopf. Jups! Der Mann lachte, er war Besitzer eines Wellensittichs, den man im Hintergrund hörte, und wusste daher, was die BeO-Moderatorin meinte.

Aus Programmteilen entstehen Sendestunden

Als Programmleiterin koordiniert sie die Inhalte, steht im Austausch mit den Moderatorinnen und Moderatoren, checkt die Sendeflächen, kontrolliert die Wettbewerbe, schaut, dass die Werbespots während der Sendungen stimmen, die News ihren Platz im Programm finden und auf Radio BeO für 24 Stunden während sieben Tagen genügend Musiktitel eingeplant sind. Zusammen mit einem Moderations- und einem Backoffice-Team nimmt Miriam Spychiger auch Marketing- und Werbeaufgaben, wie Zeitungsinserate kreieren, Social-Media-Kanäle bedienen, Kampagnen lancieren oder Hinweise auf Radio BeO produzieren, um das Programm inkl. Highlights publik zu machen wahr. «Ohne die Mithilfe von allen würde es nicht funktionieren.»

«Moderatorin ist eine Lebensschule»

Ein Radioprogramm besteht aus vielen Facetten wie News, Alltagsgeschichten, Talks mit der Hörerschaft, Wettbewerbe, Serviceleistungen wie Wetter oder Verkehr und natürlich die Musik. Jede Woche, jeder Tag wird stets neu zusammengestellt.

«Spannend finde ich, mit Programminhalten etwas zu be-

wegen», sagt sie mit grossen Augen. In der Moderation zu arbeiten, empfinde sie als eine Art Lebensschule. «Man sollte nicht mit Fehlern hadern. Es haben in der nächsten Sekunde wieder über 10'000 neue Hörerinnen und Hörer eingeschaltet. Die wissen nichts von den Fehlern, deshalb muss man als Moderatorin immer nach vorne schauen ...», hält die Absolventin der Sportmittelschule Engelberg (Gymnasium) fest.



Der Spass kommt nie zu kurz – wie hier im Panorama Center Thun.

Das BeO-Programm zeichnet sich durch Themen oder Aktionen aus, die nahe bei der Hörerschaft sind. «Dorfplatz-Geschichten wie beispielsweise

unser neues Gefäss BeO-bi-de Lüt mit Alltagsgeschichten.» Im Fokus stehe die Region, hält Miriam Spychiger überzeugt fest. «Hier geschieht unser Alltag, hier sind wir verwurzelt und haben einen Bezug zu unserem Umfeld.»

Eine grosse Herausforderung ist es, auf unvorhergesehene Situationen schnell und richtig zu reagieren. Trotz Planung und Vorbereitung gibt es ab und zu Sendungen, die nicht immer reibungslos verlaufen. «Die Kunst ist, dass die Hörerschaft nichts mitbekommt.» Manchmal verläuft ein Radiotag auch ganz anders als ursprünglich geplant. Es kann etwas Unvorhergesehenes wie ein Unwetter oder ein unerwarteter Rücktritt eines Bundesrats eintreten. «Dann kann es sein, dass die geplanten Programmpunkte aufgrund der Aktualität wieder gestrichen werden und kurzfristig eine neue Planung erfolgt.» Letztlich ist das ge-

samte Radioprogramm ein Kompromiss und Miriam Spychiger ist zuständig, dass es ein guter Kompromiss ist.

Einst Skitalent jetzt Skilehrerin

Miriam Spychiger war in ihrer Jugendzeit ein kleiner Skistar. Mit gut zwei Jahren stand sie bereits auf den Brettern, war etwas später im Skiklub Gsteig-Feutersonoy und schaffte es dank ihrem Talent bis in die Junioren-Nationalmannschaft bei Swiss Ski. Heute steht sie immer noch bei jeder Gelegenheit auf den Ski. Nicht mehr rennmässig, aber mit ihrem Ehemann und den beiden Mädchen oder jeweils in der Neujahrwoche als patentierte Skilehrerin in den Gstaader Bergen. Überhaupt verbringt die Wahl-Thunerin die Freizeit am liebsten draussen in der Natur. Und könnte der Erdenbürger Miriam Spychiger sich einen Wunsch erfüllen lassen, würde sie gerne wie ein Astronaut der ISS-Station die Erde einmal von oben anschauen.



Miriam Spychiger

Alter:	39
Sternzeichen:	Krebs
Gelernter Beruf:	Lizentiat in Sport- und Medienwissenschaften
Hobbys:	Skifahren, Skating, Wandern
Lieblingsmusik:	von Funk bis Sunrise Avenue
Beim Radio BeO:	2005



BeO-Rush-Hour – Wenn Radio BeO singt

Feierabend und ab nach Hause. Doch nicht immer geht es während der Rushhour so schnell vorwärts, wie wir dies gerne hätten. Radio BeO verkürzt euch die Zeit und verlost Montag bis Freitag um 17:15 jeweils einen 50-Franken-Tankgutschein.

Im BeO-Rush-Hour hat das BeO-Team zu verschiedenen Songs mitgesungen und ihr sollt herausfinden, welcher Song es ist. Nicht immer ist dies einfach und stellt die Songkenntnisse der Hörer und Hörerinnen mal mehr, mal weniger auf die Probe.

Kennst du dich mit Songs gut aus? Dann heisst es, MO-FR um 17:15 BeO-Rush-Hour einschalten!

Adressenänderungen – Bitte immer melden!

Haben Sie eine neue Adresse oder wurde Ihre Strassenbezeichnung geändert? Bitte teilen Sie uns Ihre Adressenänderung umgehend mit, damit Sie auch in Zukunft die BeO-Zytig erhalten. Vergessen Sie dabei nicht, auch Ihre alte Adresse anzugeben.

Per Post:

**Förderverein Radio BeO
z. H. Kassier
Postfach 209
3800 Interlaken**

Per Mail:

**verein@radiobeo.ch
oder:
www.radiobeo.ch (Adressenänderungs-
formular in Rubrik «Förderverein»)**

Mit der Meldung Ihrer Adressenänderung helfen Sie mit, dass dem Förderverein nicht unnötige Kosten entstehen. Herzlichen Dank.



Journalisten in Adelboden im Zielraum bei den Interviews auf Distanz. Hier mit **Loic Meillard**, welcher im Riesenslalom am Samstag als Dritter aufs Podest fuhr.

Skiweltcup in Adelboden mit Radio BeO

Drei Ski-Weltcuprennen in Adelboden auf perfekten Pisten und mittendrin die Reporterinnen von Radio Berner Oberland. Michelle Simon und Amanda Haussener berichteten im Januar während den Renntagen mit Liveeinschaltungen. An den drei Tagen waren am Chuenisbärgli in diesem Jahr als Folge der Coronapandemie keine Zuschauer vor Ort. Für anwesende Sportler, Trainer, Betreuer, Helfer und auch Medienschaffende galt ein striktes Schutzkonzept. Aber auch unter diesen besonderen Umständen erledigten die beiden BeO-Reporterinnen ihren Job souverän.



BeO-Reporterin Amanda Haussener beim Einfangen von Stimmen im Zielraum. Hier beim Schweizer **Daniel Yule**.



Maskenpflicht auch für die beiden **BeO-Reporterinnen Amanda Haussener** und **Michelle Simon**.



BeO-Champion – Das Firmen-Duell im BeO-Land

Einmalige Gelegenheit für Dich und Dein Team Eure Firma bekanntzumachen. Mach mit beim BeO-Champion, **MO-FR** jeweils um **08:15** und gewinne **Werbe-gutschriften** für Deine Firma und eine **Wellness-Übernachtung** für 2 Personen!

O FÜR DI!

Gewinner BeO-Glückspilz-Aktion Studiobesuch bei Katharina Michel

«Dir loset Radio BeO. Es isch sächsi.» Einmal einer BeO-Moderatorin oder einem BeO-Moderator über die Schultern schauen. Radio BeO machte dies in der BeO-Glückspilz-Aktion möglich. Der glückliche Gewinner Patrik Gerber aus Heimberg hat sich für einen Tag bei BeO-Moderatorin Katharina Michel entschieden und brachte ihr noch ein kleines Präsent von der Metzgerei, in der er arbeitet, mit.



Neues Logo verbindet Tradition und Moderne

Radio BeO hat einen neuen visuellen Auftritt. Neben dem altbewährten, nur leicht veränderten Schriftzug beinhaltet das Logo neu ein grafisches Symbol in Form moderner Berge. Damit wird das Image vom bodenständigen Radio angepasst. Radio BeO ist nämlich durchaus zeitgemäss und innovativ.

Seit Februar ist das neue visuelle Erscheinungsbild von Radio BeO überall zu sehen. In Zeitungsinseraten oder in den sozialen Medien, wie der neuen BeO-Website, Facebook oder Instagram. Vielleicht wurde der neue Schriftzug auch schon auf dem STI-Linienbus entdeckt, und nicht zu übersehen war er wohl anlässlich der Werbekampagne auf verschiedenen Plakatwänden. Die Resonanz fiel erfreulich positiv aus. Mit dem neuen Auftritt soll Radio BeO vom Image des eher «konservativen Senders» befreit werden.

Ursprüngliches erhalten und moderne Fortentwicklung zeigen

Das neu gestaltete Logo soll Tradition mit Modernität vereinen. So widerspiegelt der visuelle Auftritt das Radioprogramm bzw. soll er das Radioprogramm abbilden. Einerseits das BeO-Tagesprogramm mit seinem zeitgemässen BeO-Hit-Musikmix, abwechslungsreicher Unterhaltung und den Serviceleistungen und Informationen aus der Region. Alles verpackt in zeitgemässe unterhaltsame Sendegefässe, welche sich praktisch täglich den neuen Trends anpassen und daher der heutigen Zeit entsprechend modern daherkommen müssen.

Andererseits die Spezialsendungen mit traditioneller Schweizer Volksmusik, deutschem Schlager im Abendprogramm oder den kirchlichen Sendungen, die an den Ursprung von Radio BeO erinnern und das vielfältige Programm unverwechselbar machen.

Logo wurde überlegt und sorgfältig gestaltet

Das neue Logo mit dem Schriftzug «Radio BeO» und den Farben Gelb und Hellblau ist ein bewusster Rückgriff auf das ursprüngliche Logo. Beim Schriftzug handelt es sich um denselben Schrifttyp, aber ohne Schattierung und jetzt kursiv, die Farben wurden für die Wiedererkennung ebenfalls übernommen bzw. beibehalten.

Neu hinzugefügt wurde ein grafisches Symbol: Berge, moderne Berge in Form dynamischer Pyramiden. Die Berge spielen auf die traditionellen Werte des Alpenlandes Schweiz und auf das BeO-Sendegebiet zwischen den Alpen und dem Jura an. Berge stehen – wie Radio BeO – für Beständigkeit und für Heimat. Gleichzeitig vermittelt die moderne Zeichnung Dynamik und Bewegung. Die visuelle Bedeutung steht also auch für ein zukunftsgerichtetes Radio.

Der neue visuelle Auftritt soll ein positives Bild vom Radio in der Öffentlichkeit abgeben und den bereits vorhandenen Bekanntheitsgrad weiter erhöhen. Das Logo gibt es übrigens in zwei Grundversionen: eine Version Rechteck und eine Version Quadrat.



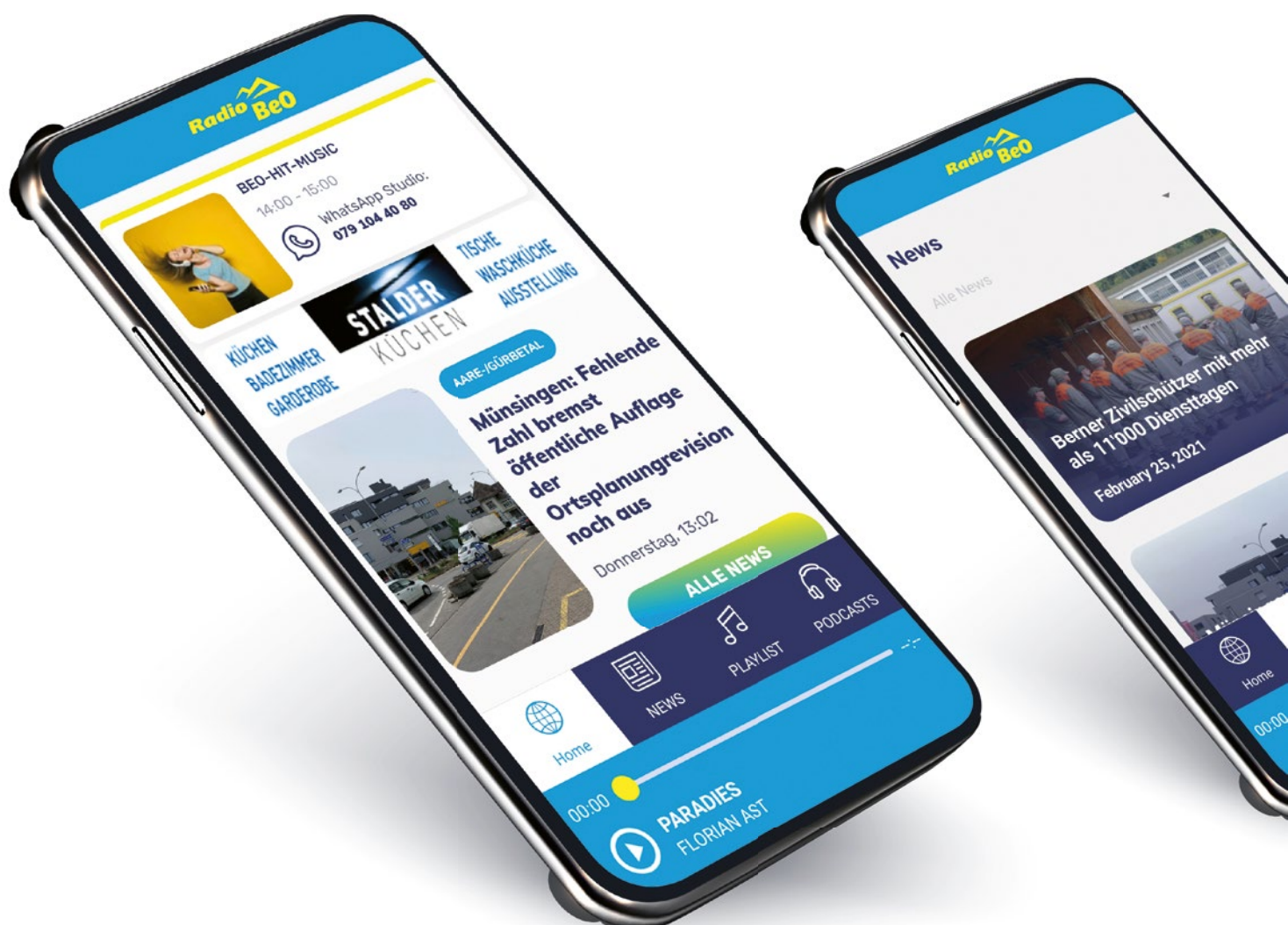


Das Wichtigste aus der Region auf einen Blick

Kennst du die neue BeO-App schon? Klar und einfach aufgeteilt, findest du die wichtigsten Themen direkt auf den ersten Blick. News, Moderation und Sound begleiten dich per BeO-App durch den Tag oder die Nacht. Die kostenlose BeO-App, dein Begleiter, der sich deinem Terminplan anpasst.

Das Beste, du kannst den Player während des Stöberns laufen lassen und wirst zeitgleich mit dem Liveprogramm von Radio BeO unterhalten.

Falls du mehr BeO willst, kein Problem. Die neue Webseite www.radiobeo.ch bietet dir noch mehr Inhalt. Schau, welche Wettbewerbe es gibt, wessen neue Musik du hörst, was in der Region, der Schweiz und der Welt geschieht. Oder entdecke das BeO-Team und wie du Teil von Radio BeO werden kannst. Sei es im Team oder als wichtige Unterstützung im BeO-Förderverein.





Noch nicht informiert?

Unter News siehst du aktuelle Meldungen aus unserer/deiner Region. Du kannst Newsbeiträge anklicken und dich ausführlich informieren.



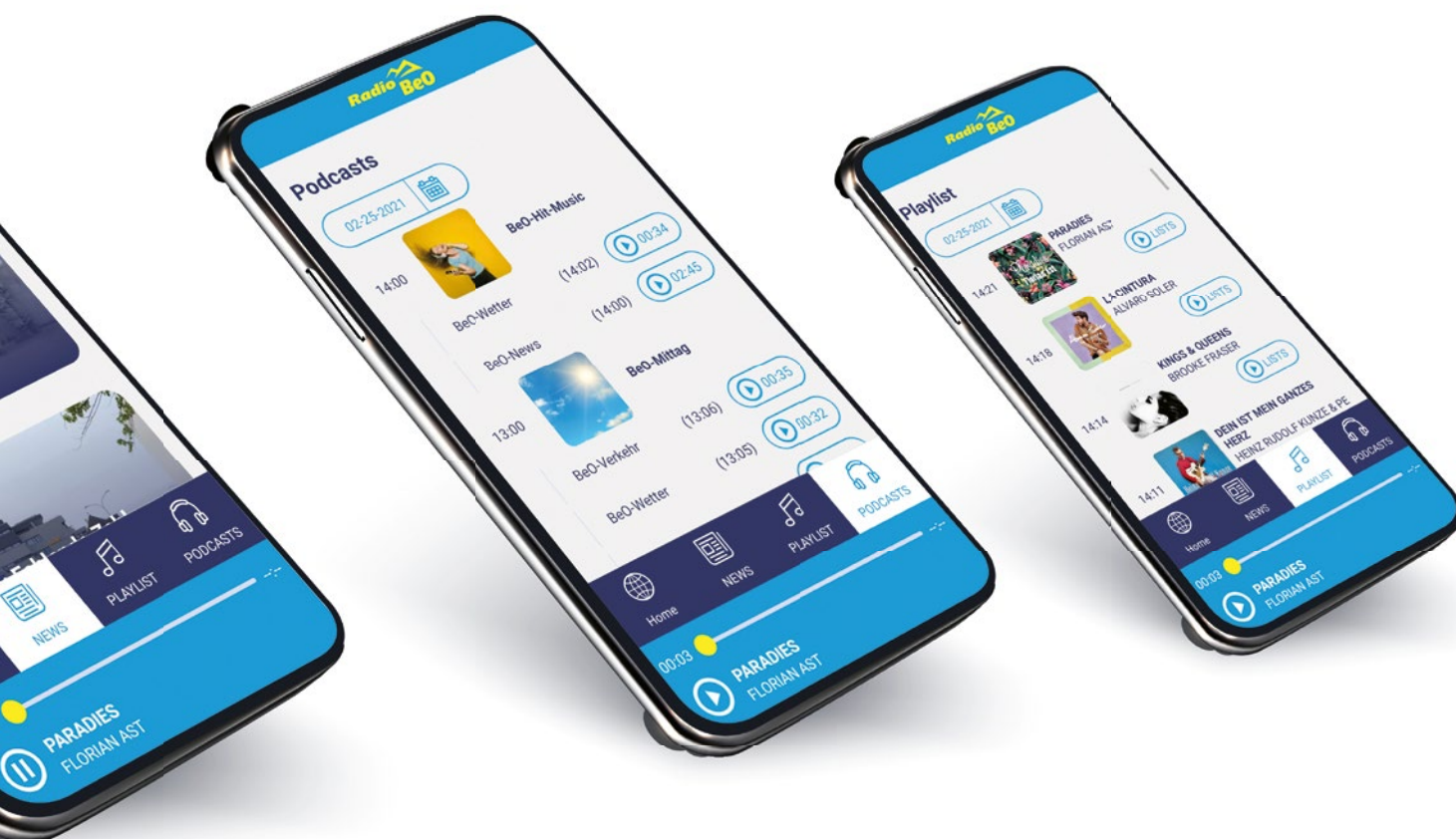
Sendung verpasst?

Kein Problem, klicke auf Podcasts und finde Sendungen und Programminhalte zum Nachhören. Wetter und News warten dort auf dich.



Du weißt nicht, wie der coole Song von soeben heisst?

Schaue unter Playlist nach, hör kurz rein und schon bist du im Bild. So siehst du auch direkt den Mix zwischen topaktuellen Hits und Klassikern aus den letzten Jahrzehnten.



30 Jahre kibeo – Kirche im Radio

In Zusammenarbeit mit Radio BeO werden kirchliche Sendungen und Gottesdienste verbreitet, ein Zusammenspiel, das sich nun schon viele Jahre bewährt. Am 23. Oktober 2021 sind es 30 Jahre her seit der Gründung des Vereins kibeo.

Der erste Arbeitsort unserer Moderatorinnen und Moderatoren war im damaligen BeO-Studio beim Kursaal in Interlaken. Der Kirche zugeteilt war ein Programmfenster von einer Stunde am Sonntagmorgen für einen Gottesdienst und anderthalb Stunden pro Woche am Dienstagabend für kirchliche Wortsendungen. An erster Stelle hörte man jeweils Pfarrerin Margrit Fankhauser aus Bönigen und Pfarrer Christoph Feitknecht aus Interlaken. Noch etliche weitere «Urgesteine» wie Ueli Häring und Martin Rüd brachten sich ein und halfen mit, ein Kirchenradio auf hohem Niveau zu produzieren.

Ein paar beherzte Pfarrpersonen der Landeskirchen und von Freikirchen hatten eine Arbeitsgruppe zusammengestellt, das nötige Kapital zur Mitfinanzierung des Radios zusammengetragen und weitere Kirchgemeinden zur Mithilfe angeregt. So war zu Beginn eine bunte Schar von über zwanzig ModeratorInnen, Kirchenvertretern

und Technikern an den etwa vierteljährlich stattfindenden Arbeitssitzungen anwesend.

Da Landeskirchen sich nicht einfach an einfachen Gesellschaften beteiligen können, beschloss man 1991, den Verein Kirchliches Radio BeO (kibeo) zu gründen. Die ökumenische Zusammenarbeit erwies sich als sehr erspriesslich und hat viel zum internen Verständnis der Kirchen beigetragen, ist doch der kibeo die grösste ökumenische Gemeinschaft im Kanton Bern.

Zu Beginn wurden die meisten Sendungen live im Studio produziert. Interviewpartner hat man direkt ins Studio eingeladen. Der kibeo produzierte auch live an der OHA in Thun und bei der Manorfarm Neuhaus in Unterseen. Mit der Zeit wurden dann die Sendungen vorproduziert. Seit Anfang werden Gottesdienstaufnahmen aus verschiedenen Gemeinden des Berner Oberlandes übertragen. Die Tonbänder wurden normalerweise ins Studio gebracht oder per Post geschickt. Anfangs wurde die Füllmusik am Ende des Gottesdienstes von der Studiobetreuerin eingespielt. Das Studio hatte zwei Schallplatten mit Orgelmusik dafür reserviert. Weil jeden Sonntag eine andere Mitarbeiterin oder ein anderer Mitar-

beiter die Sendungen betreute, hörte man dann praktisch immer das gleiche Orgelstück mit dem immer am gleichen Ort vorhandenen Knackser auf der Platte.

Die Technik hat sich gewandelt. Nach den Plattenspielern und Tonbandgeräten hielten digitale Geräte wie CD und Mini-Disc Einzug, bis vor etwa fünfzehn Jahren die Computer eine Echtzeitverarbeitung von Sprache und Musik erlaubten.

Für die Aufnahme der Gottesdienste ist, wenn die Kirchgemeinden das nicht selber machen können, fast wöchentlich eine Aufnahmeequipe der Technikerguppe des kibeo irgendwo im Berner Oberland unterwegs. Die Anlagen sind im Audio-Studio Markus in Thun-Dürrenast stationiert.

Die Radiomacherinnen und Radiomacher rekrutieren sich mehrheitlich aus den Mitgliedskirchen. Sie werden periodisch geschult und arbeiten vorwiegend zu Hause mit eigenen Geräten und Anlagen.

Der Kirchliche Verein Radio BeO ist, wie das Radio BeO selbst, ein Erfolgsmodell. Nirgends sonst kann sich die Kirche besser Gehör verschaffen als an einem Lokalradio. In die «Kirche» eingeschlossen sind alle, die bestrebt sind, christliches Gedanken- und Kulturgut weiterzugeben und so einen Beitrag an die moderne Gesellschaft zu leisten.

Seit April 2019 erfüllt Marianne Hiltbrand als Vorstandsmitglied die Aufgabe der Programmleitung und leitet als Vizepräsidentin ad interim den Verein, bis anlässlich der diesjährigen Mitgliederversammlung ein neuer Präsident gewählt wird. Von der Idee und Vision, die dem Verein zugrunde liegen, und den vielen Menschen, die aktiv mitgestalten, ist sie tief beeindruckt. Mittlerweile gehören 47 Kollektivmitglieder aus den drei Landeskirchen und aus Gemeinden der evangelischen Allianz mit zusätzlich 17 Einzel- und Ehrenmitgliedern zum Verein. Gerade das letzte Jahr hat gezeigt, wie wichtig es ist, als Kirche am Radio präsent zu sein. Dank der vielen freiwilligen Mitarbeitenden, die mit viel Herzblut Sendungen produzieren, sind jede Woche drei Stunden Kirchensendungen bereit. Unterstützt werden wir von der Geschäftsleiterin Beatrice Zimmermann-Suter und dem Radiojournalisten Tobias Kilchör als beratender Teil der Programmleitung und als Redaktor vom Chilchestübli.

Auch nach 30 Jahren will kibeo das Licht zum Leuchten bringen. Das Team freut sich, wenn viele mitfeiern, die Sendungen hören und von kibeo weiter erzählen.

www.kibeo.ch



Vorstand kibeo mit Geschäftsleiterin: v. l. nach r.: Ralph Bauschmann/Beatrice Zimmermann/Christian Jungen/Olivia Raval/Walter Trachsel/Monika Hiltbrand/Andreas Dummermuth.

Geplante kibeo-Jubiläumssendungen

9.3.2021: Was ist eigentlich Ökumene? Marianne Lauener

6.4.2021: 30 Jahre kibeo – Kirche da, wo du bist.

Andreas Zimmermann

Im Gespräch mit Ueli Häring, David Pfister und Erika Rüd.

13.5.2021: Auffahrt-Festtagsprogramm von 9.00 bis 12.00 Uhr
Live-Jubiläumsgottesdienst aus der Kirche Gsteig b. Interlaken
ab 9.30 Uhr,

Rahmenprogramm über das Wirken der kibeo-Radiopionierin
Margrit Fankhauser

1.6.2021: Treue kibeo-Hörerinnen und -Hörer gestalten das
Kirchenfenster mit Christine Sieber

6.7.2021: Zusammenarbeit mit Radio BeO damals und heute.
Tobias Kilchör

3.8.2021: Der Sonntagsgottesdienst, die meistgehörte kibeo-
Sendung. David Pfister

7.9.2021: Auf in die Zukunft. Christian Dummermuth

5.10.2021: Jugendliche gestalten ein Kirchenfenster.
Christine Sieber

26.10.2021: Mit Pionier und treuem Radiomacher Ueli Häring im
Gespräch. Hans Stalder



UKW-Ausstieg: SRG im August 2022, Private bis Januar 2023

Die Radiobranche hat sich darauf geeinigt, den Wechsel von UKW auf die digitale Verbreitung via DAB+ in den Jahren 2022 und 2023 umzusetzen. Die Mitglieder der Radioverbände und der SRG haben dem Vorgehen zugestimmt.

Der Entscheid ist in allen Landesteilen mit grosser Mehrheit zustande gekommen. Dies teilten der Verband Schweizer Privatradios (VSP), die Union Romande des Radios Régionales (RRR), die Union nicht-gewinnorientierter Lokalradios (Unikom) und die SRG am 21. Dezember 2020 mit. Der Ausstieg erfolge aufgrund der positiven Signale aus dem Markt und der Entwicklung der Nutzungszahlen. Der Abschaltplan sieht vor, dass die SRG ihre UKW-Sender im August 2022 ausser Betrieb nimmt, um den kommerziellen Veranstaltern den Umstieg zu erleichtern. Im Januar 2023 werden dann die privaten Radiostationen ihre UKW-Sender vom Netz nehmen.

Das Bakom will den UKW-Abschaltplan der Radiobranche umsetzen

Der Bundesrat hat in den letzten Jahren die rechtlichen Grundlagen für den Umstieg von der analogen UKW-Technologie zu DAB+ geschaffen. Ausserdem gewährt er den Radioveranstaltern während der Übergangsphase bis zur UKW-Abschaltung eine substantielle finanzielle Unterstützung für die DAB+-Verbreitung. Innerhalb eines mehrjährigen Zeitfensters hat es der Bundesrat der Radiobranche überlassen, den Umstieg von UKW zu DAB+ selbstständig zu organisieren. Das Bakom hat sich bereit erklärt, den von der Branche beschlossenen Abschaltplan als verbindliche Verpflichtung entgegenzunehmen und die UKW-Funkkonzessionen auf die vereinbarten Daten hin aufzuheben.

71 Prozent hören digital

Die Erhebung vom Frühling 2020 hat ergeben, dass die digitale Radionutzung seit Herbst

2015 um 22 Prozentpunkte gestiegen ist. Radiohörerinnen und -hörer empfangen somit täglich 71 von 100 Radiominuten auf digitalem Weg (DAB+: 39 %, Internet und Kabel-TV: 32 %). Gleichzeitig ist die UKW-Nutzung um 22 Prozentpunkte auf 29 Prozent gesunken. Und nur noch 13 Prozent der Schweizer Bevölkerung haben im Juni 2020 ausschliesslich analoges UKW-Radio gehört.

Auch im Auto ist DAB+ nun der meistgenutzte Empfangsweg

Nicht nur zuhause und bei der Arbeit ist DAB+ der beliebteste Empfangsweg für Radioprogramme. Auch im Auto, der letzten UKW-Bastion, hat DAB+ an Bedeutung gewonnen und UKW als wichtigsten Radio-Empfangsweg abgelöst. Die Radionutzung über DAB+ und Internet-Radio machen im Auto zusammen inzwischen 55 Prozent der Gesamtnutzung aus. Für den weiteren Verlauf wichtig ist die Tatsache, dass nun praktisch alle Neuwagen standardmässig mit einem DAB+-Gerät ausgerüstet sind. (bakom./ad)

Radio-BeO-Osterprogramm 2021

Radio BeO verlost Preise im Gesamtwert von über CHF 2 000.-.

Festtagsprogramm Karfreitag, 2. April

- 09:00 bis 12:00 Kirchliches Karfreitagsprogramm:
Ab 09:30 Live-Gottesdienst aus der Kirche
Uetendorf, Predigt Nicole Schultz Schibler
- 12:00 bis 13:00 BeO-Karfreitags-Mittag
- 13:00 bis 16:00 BeO-Hit-Music: Mit Hits aus den 60er-Jahren
bis ins 2021, inklusive zahlreicher
Schweizer Musik
- 16:00 bis 19:00 BeO-Karfreitags-Special:
Live zu Gast TIMMERMAHN!
- 20:00 bis 22:00 BeO-Country: Porträt von David Allan Coe,
US-amerikanischer Outlaw-Country-Musiker



Festtagsprogramm Ostersonntag, 3. April

- 09:00 bis 13:00 Osterprogramm mit vielen Highlights
- 13:00 bis 15:00 BeO- Oldies-Special mit Gast Roland Pfäffli. Es werden die grössten Hits aus den 60iger-Jahren aus Deutschland, England, Italien, Frankreich und den USA gespielt. Sicher nicht fehlen dürfen dabei Songs von Elvis Presley, Simon & Garfunkel, Martin Lauer, Gianni Morandi, Peggy March oder auch Françoise.

Festtagsprogramm Ostersonntag, 4. April

- 09:00 bis 12:00 Kirchliches Osterprogramm: Ab 09:30 Live-Gottesdienst aus der Kirche St. Martin
Predigt Michal Wawrzynkiewicz
- 13:00 bis 16:00 BeO-Hit-Music: Mit Hits aus den 60er-Jahren bis ins 2021,
inklusive zahlreicher Schweizer Musik
- 16:00 bis 19:00 BeO-Oster-Quiz: Was ist im Osternest alles versteckt?
Mitmachen und Preise gewinnen

Festtagsprogramm Ostermontag, 5. April

- 08:30 bis 09:00 BeO-Ostergüsse aus dem BeO-Land für BeO-HörerInnen im BeO-Land
- 14:00 bis 16:00 BeO-Hit-Special: Mit Hits aus den 60er-Jahren bis ins 2021,
inklusive zahlreicher Schweizer Musik
- 16:00 bis 19:00 BeO-Oster-Special mit Studiogästen



«Wir können dich nicht hören, dein Mikrofon ist stumm!»

Virtuelle Treffen gehören seit einem Jahr auch bei Radio BeO zum Alltag. Videokonferenzen ersetzen Besprechungen im Sitzungszimmer. Livestreams finden anstelle von Medienkonferenzen statt. – Abstand halten und die Ausbreitung des Coronavirus bremsen sind der Grund für diese Situation.

«Dein Mikrofon ist noch auf stumm gestellt» ist am Seminar des gesamten BeO-Redaktionspersonals am Bildschirm zu hören. Selten gab es in den letzten Monaten eine Videokonferenz, bei der dieser Satz nicht zu hören war. Oder an einem Meeting der BeO-Geschäftsleitung sorgte der Satz «Ich kann dich sehen, höre dich aber nicht» für ein Schmunzeln. Auch technische Zwischenfälle musste man über sich ergehen lassen. Das Bild gegenüber bleibt stehen, er oder sie spricht wie in Zeitlupe und verstummt. Die Beispiele zeigen, dass das gesamte BeO-Personal gefordert war, sich mit digitalen Meetings anzufreunden und auseinanderzusetzen.

Mittlerweile haben die BeO-Mitarbeitenden den Umgang mit einer Videokonferenz gelernt. Man weiss, dass man das Mikrofon auf stumm schaltet, wenn man selber nicht spricht. Die Kamera ungefähr auf Augenhöhe positioniert ist und für ein virtuelles Meeting im Hin-

tergrund nicht der Wäscheständer oder die spielenden Kinder zu sehen sein sollen. Überhaupt gelten die gleichen Grundsätze wie bei einer realen Sitzung: Pünktlichkeit, Freundlichkeit, angepasste Kleidung, gepflegtes Erscheinungsbild – und man ist vorbereitet. Nicht geschätzt wird, wenn Kolleginnen oder Kollegen sich während der Videokonferenz anderen Sachen widmen.

Neben den internen Meetings ist auch die Arbeit in der BeO-Redaktion stark von den Corona-Massnahmen geprägt. Ein Besuch von Anlässen, Veranstaltungen, Versammlungen und gar Medienkonferenzen findet vor Ort praktisch nicht mehr statt. Die meisten Medienkonferenzen werden am Bildschirm «abgehalten». Journalisten können sich vorgängig anmelden, erhalten einen Link und können so aktiv via Livestream teilnehmen. Aktiv heisst nicht nur mithören, Medienvertreter können im Chat – als wären sie vor Ort – Fragen stellen. Diese Medienkonferenzen werden aufgezeichnet und mit dem Tonmaterial wird ein Beitrag für die BeO-News produziert. – Wichtig ist einfach, dass man auch an virtuellen Medienkonferenzen nicht eine halbe Stunde zu spät kommt und dann am Bildschirm sagt: «Entschuldigung. Ich hatte technische Probleme beim Einwählen.» In diesem Fall wäre in den BeO-News kein Interview zu hören ...



Die Sitzungen der Geschäftsleitung fanden auch per Videokonferenz statt.

V.l.n.r.: Miriam Spychiger, Adrian Durtschi, Martin Muerner, Raymond Häsler, Manuel Honegger, Roger Schild



Für das Programm von Radio BeO wurden viele Interviews per Telefon oder wie hier das Interview von BeO-Moderatorin Amanda Haussener mit **KUNZ** per Zoom-Call geführt.

34 JAHRE RADIO BEO

Am kommenden 6. Juni 2021 darf Radio BeO seinen 34. Geburtstag feiern.

Dies ist Grund genug, zurückzublicken und diesen Rückblick mit ein paar Bildern aus der Radio-BeO-Geschichte zu ergänzen.

Die Radio-BeO-Geschichte begann mit einer Idee

Die BeO-Geschichte beginnt Mitte der 80er-Jahre mit der Idee, im Berner Oberland ein eigenständiges Radio zu ermöglichen. Verschiedene Persönlichkeiten trafen sich, um diese Idee zu verwirklichen. Es wurden erste Arbeitsgruppen gegründet. Diese Arbeitsgruppen mussten sich um Sendetechnik, Programm, Redaktion und vor allem um die Finanzierung kümmern. Diese grosse Arbeit der Radio-BeO-Pioniere konnte nur dank freiwilligem Engagement erledigt werden – für Löhne war anfangs kein Geld vorhanden.

In rekordverdächtiger Zeit wurden Senderstandorte bestimmt, eine Konzessionseingabe beim Bund eingereicht, Studioräumlichkeiten gefunden, ein Programmrastrer zusammengestellt und ein kleines Team ausgebildet. Gleichzeitig musste die Finanzierung sichergestellt werden. Viele Wirtschaftsunternehmen zögerten zuerst, Geld für ein Radioprojekt im Berner Oberland zu geben. Doch dank einer ausgezeichneten Motivationsarbeit aller Initianten wurde auch die Finanzierung für den Start mit Erfolg abgeschlossen.

Nach all den Vorarbeiten, nach vielen schlaflosen Nächten und unzähligen Arbeitstagen war es endlich so weit:

Am Pfingstsamstag, 6. Juni 1987, morgens um 08:15 nahm Radio Berner Oberland offiziell seinen Sendebetrieb auf.

Das erste BeO-Team im 1987



Hinten von links: Peter Tanner, Milena Reis, Thomas Morgenthaler. Vorne sitzend: Martin Muerner



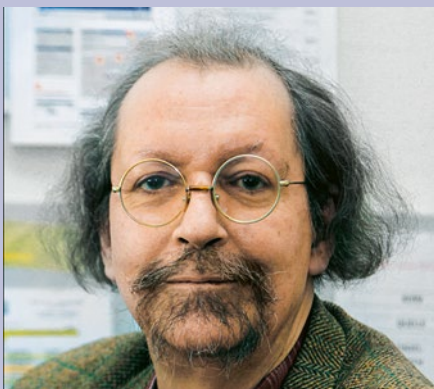
Der Sendebetrieb im alten BeO-Studio mit den Eierkartons als Akustikdämpfung. Damals waren noch sowohl Magnet-Tonbänder wie auch Plattenspieler im Einsatz.

Die folgenden Radio-BeO-Jahre waren geprägt von Erweiterungen und Ereignissen

- 1992 Gründung einer **eigenen Werbeabteilung**.
- Ab 1995 **Vollprogramm** mit eigenständigem Nachtprogramm.
- September 1997: Eine spezielle Sendewoche live vom Top of Europe, dem Jungfrauojoch; **Eintrag ins Guinnessbook** als höchste Radio-station in Europa.
- Februar 2000: **Bezug der neuen Studios** im Swisscom-Gebäude in Interlaken.
- März 2000: Eröffnung eines **Werbebüros und eines Zweitstudios in Thun**.
- 8. September 2008: Inkrafttreten der **neuen Konzession** für Radio Berner Oberland.
- 2009: Ausbau und **Eigenproduktion der internationalen und nationalen Nachrichten**.
- 13.10.2016: Der Mitbegründer und Geschäftsleiter von Radio BeO, **Thomas Morgenthaler-Jörin**, stirbt unerwartet nach einem schweren Herzinfarkt.
- 2017: Radio BeO gibt sich mit der **Schaffung einer Geschäftsleitung neue Strukturen**. Martin Muerner wird zum Geschäftsleiter und Vorsitz der Geschäftsleitung ernannt. Die neue Geschäftsleitung besteht aus Miriam Spychiger, Adrian Durtschi, Raymond Häsler, Manuel Honegger und Martin Muerner (ab 2018 mit Roger Schild).
- 15. Februar 2017: **Radio BeO ist neu auch auf dem DAB+-Layer Bern-Mittelland-Oberland** der SMC zu hören.



Die neue DAB+-Verbreitung des Programmes von Radio BeO vergrössert das Empfangsgebiet massiv.



Thomas Morgenthaler-Jörin war ein Mitgründer von Radio BeO, jahrelanger Geschäftsleiter und Präsident des BeO-Fördervereins.

- Dez. 2017: **Rücktritt des Radio-BeO-Mitbegründers und langjährigen VR-Präsidenten Dr. Paul Günter.** An seine Stelle wurde Daniel Schuler als VR-Präsident gewählt.



Paul Günter war einer der Gründerväter von Radio BeO und hat in all den Jahren mit ganz viel Engagement und Herzblut mitgeholfen, Radio BeO erfolgreich zu behalten.

- 4.3.2018: Die NO-BILLAG-Initiative wird auch dank dem Einsatz der privaten Veranstalter wie Radio BeO mit 71.6 % NEIN klar abgelehnt (im Kanton Bern gibt es sogar über 75 % NEIN).
- Juli 2019: Radio BeO erhält vom UVEK / BAKOM eine **Konzessionsverlängerung bis Ende 2024.**
- 2020: Ein **«Corona-Jahr»** mit vielen Massnahmen, Hygienevorschriften, mit Eventstornierungen, mit Werbeeinbrüchen, mit Kurzarbeit, mit einem Sparprogramm und mit dem Hilfspgeld des BAKOM.

Natürlich ist dieser Rückblick unvollständig.

Viel gäbe es noch zu erzählen, denn in 34 Jahren ist auch viel passiert. Technische Veränderungen, finanzielle Engpässe, Schicksalsschläge und harte Zeiten, aber auch erfolgreiche Entwicklungen, gute Entscheide und sinnvolle Erweiterungen prägten die bisherigen 34 BeO-Jahre.

Radio BeO hat sich in all den Jahren von einer Idee zu einem wichtigen Medienunternehmen entwickelt und ist ein fester Bestandteil der schweizerischen Radiolandschaft geworden.

Dies war und ist nur dank dem Engagement von ganz vielen Menschen möglich.

Ich danke auch an dieser Stelle allen ganz herzlich, die in all den Jahren in irgendeiner Art und Weise mitgeholfen haben, diesen Erfolg zu ermöglichen.



Martin Muerner, Mitbegründer und Geschäftsleiter von Radio BeO.

Lichtblick in der Corona-Zeit

Das volkstümliche Wunschkonzert «schön + gmütlich» am Mittwochabend von 19 bis 22 Uhr ist seit Corona beliebter denn je. Die Anzahl Wünsche hat sich verdoppelt, an einigen Abenden sogar verdreifacht.

Wir stellen fest, dass der Mittwochabend für viele Hörer und Hörerinnen die Jodel- oder Musikprobe ersetzt. Wenn man sich im Verein wegen der Corona-Situation nicht treffen darf, dann wenigstens auf Radio BeO. Grüsse übers Radio versenden und dazu seinen Lieblingstitel wünschen, das ersetzt zwar nicht den physischen Kontakt, aber es scheint zumindest eine beliebte Alternative zu sein. Wir bedanken uns für das grosse Interesse und für die vielen positiven Rückmeldungen. Zurzeit fahren wir quasi wieder im «Notfall-Modus», indem wir den Montagabend ab 19 Uhr für Grüsse und Wünsche nutzen, welche am vergangenen Mittwoch keinen Platz mehr gefunden haben.

Trotz dieser Sondermassnahme kann am Mittwoch nur noch eine Auswahl von allen gewünschten Titeln berücksichtigt werden.

Wir danken allen Zuhörerinnen und Zuhörern für das Verständnis und die Toleranz. Wir sind bestrebt, nicht nur für die aktiv Mitmachenden, sondern für alle ein gemütliches, unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm zu gestalten.

Ihre Wünsche und Grüsse schicken Sie am besten per Mail auf volksmusik@radiobeo.ch

Einsendeschluss ist jeweils mittwochs 16 Uhr. Alle Mails, die nach 16 Uhr eintreffen, werden erst für die Sendung in der Folgewoche bearbeitet.

Jungmusikanten-Porträt

Seit diesem Jahr gibt es, in Zusammenarbeit mit dem Verband Schweizer Volksmusik Kt. Bern, jeden ersten Montag im Monat um 19.30 Uhr ein Porträt eines Berner Jungmusikanten oder einer Jungmusikantin. Diese neue Rubrik bietet eine Plattform für junge Volksmusikanten und zeigt, dass die Volksmusiksendungen auf Radio BeO auch bei jungen Menschen geschätzt und gehört werden.

Zu viel oder zu wenig?

Wir erhalten ab und zu Rückmeldungen, dass das Musikprogramm am Mittwochabend sehr «Jodel-lastig» geworden sei und dass wir das doch ändern sollen – andererseits erhalten wir auch Rückmeldungen, dass gerade der Mittwochabend so schön sei, weil so viele Lieder und Jütze zu hören seien.

Da am Mittwochabend Wunschkonzert ist, spielen wir praktisch ausschliesslich diejenigen Titel, welche von der Hörerschaft gewünscht werden. Und in der Tat liegt das Verhältnis ungefähr bei 80 % Jodelwünschen, gegenüber 20 % Musikwünschen.

Unser Gratis-Tipp: Einfach selber einen Musiktitel wünschen und somit aktiv mithelfen, dass sich das Verhältnis zugunsten der Instrumentaltitel verändert.

BeO-Stubete

Die aktuelle Corona-Situation erlaubt uns weiterhin nicht, die beliebten Radio-BeO-Stubeten durchzuführen.

Sobald sich an der Situation etwas ändern sollte, werden wir Sie natürlich informieren und wir freuen uns schon heute, die Hörer und Hörerinnen auch mal wieder vor Ort an einem gemütlichen Anlass zu treffen.

Wir bedanken uns bei allen Zuhörenden für die Treue und für das aktive Mitmachen in unseren volkstümlichen Sendungen.

Bleiben Sie gesund und bleiben Sie zufrieden. Wir sind stolz, wenn wir mit unseren Sendungen ein paar Lichtblicke in Ihren Alltag bringen dürfen.

Für das Volksmusik-Team:
Daniel Althaus

BeO-Stubeten-Sponsor

KÜHNI:
Baue deinen Traum

BeO-Stubeten 2021

Die geplanten «BeO-Stubeten» 2020 konnten wegen der COVID-19-Pandemie zum grössten Teil nicht stattfinden. Die Veranstalter und Radio BeO bedauern dies ausserordentlich.

Über die BeO-Stubeten 2021 wird auf www.radiobeo.ch laufend informiert.

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2021

Datum: Freitag, 11. Juni 2021
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Hotel Freienhof, Thun
Freienhofgasse 3

- Traktanden:**
1. Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2020
(siehe diese BeO-Zytig, Ausgabe Frühling 2021)
 2. Jahresbericht 2020
(Tischvorlage)
 3. Rechnungsablage, Revisionsbericht
(Tischvorlage)
 4. Entlastung Vorstand
 5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2022
 6. Budget 2021
(Tischvorlage)
 7. Die Mitglieder haben das Wort
 8. Diverses

Alle Mitglieder des Fördervereins Radio BeO sind herzlich an diese ordentliche Hauptversammlung eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand

Zur Beachtung:

Statuten Förderverein Radio BeO Art. 14 Anträge: Jedes Mitglied ist berechtigt, Anträge an die Hauptversammlung zu stellen. Solche Anträge müssen spätestens 45 Tage vor dem Hauptversammlungstermin schriftlich und begründet zu Händen des Vorstandes eingereicht werden.

Jahresbeitrag 2021 Förderverein Radio BeO



Haben Sie den Jahresbeitrag 2021 schon bezahlt?

Mitglieder des Fördervereins Radio BeO haben den Brief mit der Jahresrechnung Mitte Februar 2021 erhalten.

Der Jahresbeitrag beträgt unverändert Fr. 30.-.

Einzahlungsschein nicht erhalten oder unauffindbar?

Telefon an **033 888 88 10** von Montag bis Freitag zu den Bürozeiten genügt
oder Mail an verein@radiobeo.ch

Mit Ihrem Jahresbeitrag helfen Sie mit, dass Radio BeO auch in Zukunft unabhängig bleibt.

Herzlichen Dank.

Protokoll HV Förderverein 2020

Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2020 vom 26. Juni 2020 im Hotel Freienhof, Thun, 19.30 Uhr

Vorsitz: Adrian Durtschi (Präsident)
 Protokoll: Léonie Müller
 Anwesend: 19 Mitglieder gem. sep. Liste (liegt dem Original bei)
 Entschuldigt: 9 Mitglieder gem. sep. Liste (liegt dem Original bei)

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und dankt für das Erscheinen. Die Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2020 wurde als Beilage zur BeO-Zytig 1/2020 verschickt. Der Vorsitzende orientiert, dass innerhalb der in der Einladung angegebenen Frist keine Anträge an die ordentliche Hauptversammlung 2020 eingereicht wurden.

Schutzkonzept Corona-Virus: Adrian Durtschi verweist auf das Schutzkonzept und bittet alle, sich daran zu halten und den Abstand einzuhalten. Er orientiert die Anwesenden, dass wegen der aktuellen Lage der Vortrag von Maria Theresia Zwyssig auf den Herbst verschoben wird.

Verhandlungen:

Wahl StimmenzählerIn:

Der Präsident schlägt Patrick Barisi zur Wahl vor. Dieser Vorschlag wird nicht vermehrt und somit wird Patrick Barisi als Stimmenzähler gewählt.

Traktandenliste:

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

1. Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2019

Das Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2019 wurde in der BeO-Zytig 1/2020 veröffentlicht. Der Vorsitzende gibt das Protokoll zur Diskussion frei: Die Diskussion wird nicht verlangt.

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form genehmigt. Der Vorsitzende dankt der Sekretärin für das Abfassen des Protokolls.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht 2019 des Präsidenten Adrian Durtschi wird an der ordentlichen Hauptversammlung 2020 verteilt und kann durch alle Anwesenden eingesehen werden.

Erläuterungen Präsident:

An drei Sitzungen traf sich der Vorstand im vergangenen Jahr, um die Geschicke des Fördervereins zu lenken. Erfreulich ist die Tatsache, dass durch die Radio-BeO-Standbetreuung von Fördervereinsmitgliedern an Messen wie WAG, OHA, IGA, Neuland Thun, Agri Messe Thun, Slow-Up, Country, Gstaader Messe und BeO-Stubeten immer wieder neue Mitglieder für den FV gewonnen werden. 4772 Mitglieder zählt der Verein und alle sind sehr wichtig. Denn sie sind der grösste Garant, dass die weitere Selbstständigkeit und Unabhängigkeit von Radio BeO erhalten bleibt. Nicht nur wegen des Beitrags, auch die Verbundenheit zum Radio ist ein wichtiger Punkt, betonte der Präsident mit einem grossen Dank an die Mitglieder.

Das Radio war stark von der aktuellen Lage betroffen. Zum Glück hat man frühzeitig reagiert und Homeoffice, Kurzarbeit und einen festen Stamm für die Arbeiten im Studio festgelegt. So war die Gesundheit der RedaktorInnen und ModeratorInnen weitgehend geschützt.

Die Werbung in der BeO-Zytig war in den vergangenen zwei Jahren super und die Zytig konnte im 2019 um Fr. 3'127.- günstiger produziert werden. 2020 wird es um einiges schwieriger sein. Es gab einen Gewinn von Fr. 68'460.- zu verzeichnen. Insgesamt konnten Rückstellungen von Fr. 210'389.- getätigt werden.

Abnahme und Genehmigung durch Vizepräsident Martin Muerner:

Der Jahresbericht des Präsidenten Adrian Durtschi wird einstimmig genehmigt.

3. Rechnungsablage, Revisionsbericht

3.1. Rechnung 2019

Die Rechnung 2019 kann an der ordentlichen Hauptversammlung 2020 als Tischvorlage eingesehen werden.

Erläuterungen des Kassiers Manuel Honegger:

Einmal mehr erfreulich sind die Einnahmen aus Jahresbeiträgen und Spenden, liegen diese doch Fr. 1'360.- über dem Vorjahr. Im Berichtsjahr war keine Spende an die Radio Berner Oberland AG nötig.

Die BeO-Zytig schliesst auf der Einnahmenseite mit einem Plus von Fr. 5'374.- gegenüber dem Vorjahr ab. Dieses Plus resultiert vor allem aus den Inseraten für die Eidg. Wahlen 2019 in der Herbstausgabe der BeO-Zytig.

Erfreuliches gibt es aber auch bei den Ausgaben für die BeO-Zytig zu berichten, resultieren doch bei der Produktion Minderausgaben von Fr. 3'127.- im Vergleich zum Vorjahr.

Der Personalaufwand ist um Fr. 590.- mehr als im Vorjahr. Im Berichtsjahr fand zusätzlich zu den jährlichen Aussenaktionen wie alle zwei Jahre die GstaaderMesse mit Fördervereinsstand statt, und somit lässt sich dieses Plus erklären.

Die Werbung ist um Fr. 5'213.- weniger als im Vorjahr, weil 2019 kein Fördervereinsanlass stattfand und nur Werbeartikel im Betrag von Fr. 200.- eingekauft wurden.

Der Verwaltungsaufwand ist im Berichtsjahr gegenüber Vorjahr um Fr. 5'093.- im Plus, weil für die Revision der Statuten externe Beratung nötig war und der Bestand an Kuvert und Rechnungsbogen aufgestockt werden musste.

Da 2019 kein Fördervereinsausflug stattfand, sind die diversen Einnahmen um Fr. 1'080.- weniger als im Vorjahr.

Es resultiert ein Jahresgewinn von Fr. 68'460.- und das Vermögen beträgt Fr. 210'389.-.

Die flüssigen Mittel sind mit Fr. 208'249.- um Fr. 114'696.- mehr als im Vorjahr.

Auf der Aufwandseite sind folgende wichtige Ausgabenposten zu verzeichnen:

AUFWAND	2019	2018
Entschädigung für Mitarbeit	5'597.-	5'007.-
Gebühren und Abgaben	212.-	286.-
Verwaltungsspesen	9'050.-	3'958.-
Werbung	1'130.-	6'343.-
BeO-Zytig	37'089.-	40'215.-
Spesen	829.-	589.-
Spende an Radio BeO AG	0.-	60'000.-

Die Einnahmen (Ertrag) entstammen u.a. aus folgenden Positionen:

ERTRAG	2019	2018
Jahresbeitrag & Spenden	111'671.-	110'311.-
BeO-Zytig	9'750.-	4'376.-
Einnahmen diverse	946.-	2'182.-

Die Revision der Jahresrechnung wurde ordnungsgemäss von Margrit Stähli und Madeleine Amstutz am 12. Juni 2020 durchgeführt.

3.2. Revisionsbericht

Der Vorsitzende dankt der Revisorin und dem Revisor für ihre Arbeit.

Der Revisionsbericht wird von Madeleine Amstutz vorgelesen. Die Revisorinnen stellen fest, dass die Rechnung sehr sauber geführt ist und übersichtlich zu revidieren ist. Sie stellen den Antrag, die Jahresrechnung 2019 zu genehmigen.

Der Vorsitzende gibt die Jahresrechnung zur Diskussion frei. Die Diskussion wird nicht verlangt.

Anschliessend werden Rechnung, Bilanz und Revisionsbericht 2019 einstimmig genehmigt und der Verwaltung Entlastung erteilt.

4. Entlastung Vorstand

Der Vorsitzende stellt an die anwesenden VersammlungsteilnehmerInnen den Antrag, dem Gesamtvorstand für das Vereinsjahr 2019 volle Entlastung zu erteilen.

Die VersammlungsteilnehmerInnen beschliessen einstimmig, dem Gesamtvorstand für das Vereinsjahr 2019 volle Entlastung zu erteilen.

5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2021

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag 2021 unverändert einheitlich auf Fr. 30.- festzusetzen.

Der Präsident gibt den Mitgliederbeitrag 2021 zur Diskussion frei. Die Diskussion wird nicht verlangt.

Der Mitgliederbeitrag 2021 wird einstimmig unverändert einheitlich auf Fr. 30.- festgesetzt.

6. Budget 2020 (Tischvorlage Jahresabschluss 2019)

Erläuterungen des Kassiers Manuel Honegger:

Grundlage für das Budget 2020 sind die Jahreszahlen 2019, welche geringfügig nach oben oder unten angepasst werden. Es ist ein Gewinn von Fr. 60'000.- budgetiert. Das vorliegende Budget 2020 wird einstimmig genehmigt.

7. Wahlen

Gemäss Statuten müssen Vorstand und Revision alle zwei Jahre bestätigt werden. Die letzte Bestätigungswahl wurde an der ord. HV 2018 durchgeführt. Es stehen also wieder Bestätigungswahlen an.

Für den Vorstand stellen sich zur Bestätigungswahl:

- Adrian Durtschi als Präsident sowie
- Ueli Egger,
- Peter Grossen,
- Manuel Honegger,
- Martin Muerter-Jossi,
- Léonie Müller und
- Patric Perret als weitere Vorstandsmitglieder.

Die Vorschläge werden aus der Versammlung nicht vermehrt und der gesamte Vorstand wird einstimmig für weitere zwei Jahre bestätigt.

Für die Revision stellen sich zur Bestätigungswahl:

- Madeleine Amstutz und
- Margrit Stähli

8. Die Mitglieder haben das Wort

Daniel Schuler, Verwaltungsrat Radio BeO, dankt den Verantwortlichen von Radio BeO für die gute Arbeit im vergangenen Geschäftsjahr. Wenn alles gut gehe, schliesse man das 2020 mit einer schwarzen Null ab. Er bedankt sich bei Martin Muerner, der sich für die Suche nach Beiträgen stark gemacht hat.

9. Diverses

9.1. Wortmeldungen VersammlungsteilnehmerInnen

Allgemein hofft man, dass alle gesund bleiben und man im 2021 die Hauptversammlung in gewohnter Weise durchführen kann. Es wird nochmals auf die Einhaltung der Distanz hingewiesen, dies auch während dem folgenden Apéro.

9.2. Aussenaktionen

Das Corona-Virus sorgt für Absagen der traditionellen Messen, wie AgriMesse (abgebrochen), OHA, und IGA. Der Förderverein Radio BeO war jeweils mit einem Stand vertreten. Nächste Aussenaktion ist die Ausstellung «Neuland», welche im November 2020 stattfindet.

9.3. Dank des Vorsitzenden

Der Präsident Adrian Durtschi gibt bekannt, dass das Mineralwasser an der ord. HV durch den Vorstand offeriert wird. Den Anwesenden dankt der Präsident für das Erscheinen, den HelferInnen für ihren Einsatz und den Vorstandskolleginnen und -kollegen für die gute Zusammenarbeit.

Ende der ord. HV 2020: 20.05 Uhr

Für das Protokoll:

Thun, 26.06.2020 Léonie Müller

Auflösung Sudoku-Rätsel, BeO-Zytig Winterausgabe 2020

4	6	8	2	9	7	5	1	3
5	3	7	4	1	8	9	6	2
2	1	9	5	6	3	4	7	8
9	4	3	8	2	1	6	5	7
8	7	6	9	4	5	2	3	1
1	5	2	3	7	6	8	4	9
6	2	4	7	3	9	1	8	5
7	9	5	1	8	4	3	2	6
3	8	1	6	5	2	7	7	9

9	6	8	3	2	5	1	4	7
3	1	5	8	4	7	9	6	2
7	4	2	6	1	9	5	8	3
4	8	9	5	7	3	2	1	6
1	7	3	2	6	4	8	9	5
5	2	6	9	8	1	7	3	4
8	3	4	1	5	2	6	7	9
2	9	1	7	3	6	4	5	8
6	5	7	4	9	8	3	2	1

3	8	2	6	9	7	5	4	1
5	7	4	1	2	3	6	8	9
9	1	6	8	4	5	2	3	7
8	6	3	2	7	1	9	5	4
7	4	9	5	3	6	1	2	8
1	2	5	9	8	4	7	6	3
4	9	1	3	6	2	8	7	5
2	3	8	7	5	9	4	1	6
6	5	7	4	1	8	3	9	2

2	5	4	9	1	8	7	3	6
9	7	3	5	6	2	4	8	1
6	8	1	3	7	4	2	5	9
8	1	2	6	4	7	3	9	5
7	3	5	8	2	9	1	6	4
4	9	6	1	5	3	8	7	2
1	2	8	7	9	5	6	4	3
3	4	9	2	8	6	5	1	7
5	6	7	4	3	1	9	2	8

Lösungszahl 2020/4:

Neuer Mitarbeiter

Matthias Fuchser

Bei Radio BeO seit: Ich war bereits einmal bei BeO zwischen 2014 und 2018. Nun bin ich ab 1. April 2021 wieder im Team und freue mich riesig.

Bei Radio BeO weil: ich das Oberland mit all seinen Facetten, Tälern und Bergen liebe und ich gerne über diese Region mit all ihren spannenden Akteuren, Ereignissen und Events berichte.

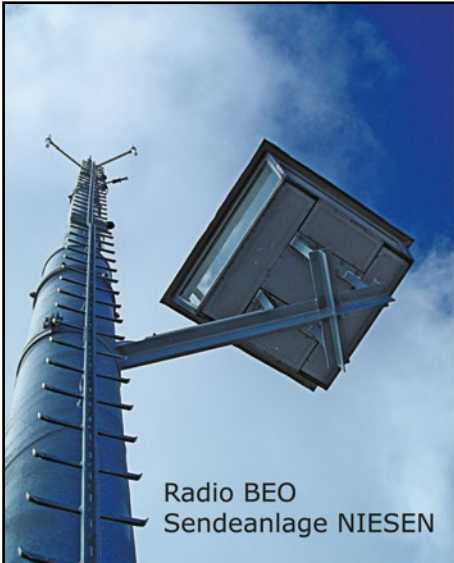
Das würden andere über mich sagen: «Ein Teamplayer mit viel Leidenschaft fürs Radio»

Erste Eigene Kassette, Platte, CD: Das war eine Krokus-CD. Ich habe sie von meinem Vater geschenkt bekommen.

Bestes Konzert: Das Konzert des amerikanischen Duos Twenty One Pilots in Zürich war sehr eindrücklich. Und dann mein letztes Konzert vor Corona: Patent Ochsner in Frutigen.

Dieses Zitat gefällt mir: «Mini Fründe im Gfängis, di frage mi: O wie schön muess d Freiheit sy. U ganz gheimnisvou antworte ig: Chöi d Vögu frei vor Schwerchraft sy?.» – Polo Hofer, Stilli Wasser

Mein Supertalent / Meine Superheldenkraft: Ich würde gerne 100 Sprachen beherrschen, damit ich mit allen möglichen Menschen auf der ganzen Welt kommunizieren kann.



Radio BEO
Sendeanlage NIESEN

..damit das Programm von RADIO BEO bei Ihnen auch gut ankommt..



SAPHIR GROUP
VERNETZT SIE MIT DER WELT



www.saphirgroup.ch

Anzeige

Sudoku-Spass

Sudoku Nr.123 (StufeSS) 2021/1

			1					
9								3
			6	8				
	2	1						4
		5			9	2		
	8							
						5	8	
3					7			
							1	

Sudoku Nr.124 (StufeSS) 2021/1

				5			3	
				4				
9			7			6		
	3				6			
	4						8	
			1		9			
						1		
1						9		7
	8							

Foto: BMH Meiringen-Hasliberg

Sudoku Nr.125 (StufeSS) 2021/1

		1					3	
				9				
				6				
	8						5	
7			5		3		1	
	9							
								6
		2			1			
				4		9		8

Sudoku Nr.126 (StufeSS) 2021/1

				6				8
4	2						1	
		9			1			3
	1		2					
			7		4			
						4	2	
5								
3				9				

SGD262/21

2			7					1	2		
---	--	--	---	--	--	--	--	---	---	--	--

Lösungszahl BeO-Zytig Frühling 2021

Die Auflösung des Sudoku-Rätselspass der BeO-Zytig wird in der Sommerausgabe 2021 bekannt gegeben.

Programmraster 2021

Zeit	Sonntag
07:00	BeO-Morge 08:30 BeO-Volkstümlich 07:00 BeO-Strubelmütz Kindersändig 09:00 BeO-Gottesdienst
10:00	BeO-Sonntagsmusik BeO-Blasmusiträff und BeO-Blaskappelle-Matinée (1. SO im Monat) BeO-Volkst. Apéro oder BeO-Stubete (2.-4. SO i. M.)
12:00	BeO-Mittag 12:00 BeO-Info mit Regionwätter 12:30 BeO-Sport 12:45 BeO-Veranstaltungs- kalender
13:00	BeO-Hit-Music 13:00 BeO-Info mit Regionwätter 13:05 BeO-Hit-Music 14:10 BeO-Sport 15:15 BeO-Kulturträff
16:00	BeO-Abe 16:10 BeO-Sport 17:00 BeO-Info mit Regionwätter 17:30 BeO-Abethema us der Region 18:00 BeO-Info mit Regionwätter 18:15 BeO-Sport-Beitrag 18:30 BeO-Abethema us der Sportwäut 18:40 BeO-Regio-Sport 18:50 BeO-Sport
19:00	BeO-Sonntig-Abe 19:00 BeO-Hit-Music 20:00 BeO-Sonntig
22:00	BeO-Nacht

Zeit	Samstag
07:00	BeO-Morge 07:00 BeO-Info mit RegioWätter 07:35 BeO-Morgethema us der Region 07:45 Volkstümlicher Veranstaltungskalender 08:00 BeO-Info mit RegioWätter 08:15 BeO-Sport
09:00	BeO-Vormittag 09:00 BeO-Info mit RegioWätter 09:05 BeO-Land-Quiz 10:15 BeO-Veranstaltungs- kalender 10:45 BeO-Expressmärkt 11:00 BeO-Info mit RegioWätter 11:15 BeO-Nachrichten 11:45 BeO-Film-Tipp
12:00	BeO-Mittag 12:00 BeO-Info mit RegioWätter 12:15 BeO-Mittags-Quiz 12:30 BeO-Mittagsthema us der Region 12:45 BeO-Veranstaltungs- kalender
13:00	BeO-Oldies & Hits 13:00 BeO-Info mit RegioWätter 13:05 BeO-Oldies/Hits
16:00	BeO-Abe 16:15 BeO-Dings-da 17:00 BeO-Info mit RegioWätter 17:45 BeO-Fotowettbewerb 18:00 BeO-Info mit RegioWätter 18:00 BeO-Wulko Rock- & Popmusik
19:00	BeO-Samstig-Abe 19:00 BeO-Hit-Music 20:00 BeO-Schlager-Hits
22:00	BeO-Nacht

Zeit	Freitag
05:30	BeO-Morge 06:00 BeO-Info mit Regiowätter 06:30 BeO-Morgethema us der Schweiz 06:45 BeO-Knacknuss 07:00 BeO-Info 07:07 BeO-Wärttalk 07:30 BeO-Morgethema us der Region 07:45 BeO bi de Lüt 08:00 BeO-Info mit Regiowätter 08:15 BeO-Champion 08:40 BeO-Café-Griess
	BeO-Vormittag 09:00 BeO-Hit-Music 10:15 BeO-Veranstaltungs- kalender 10:30 BeO-1choufsquiz 10:45 BeO-Expressmärit 11:00 BeO-Info mit Regiowätter 11:30 BeO-Hörenträff
	BeO-Mittag 12:00 BeO-Info 12:07 BeO-Wärttalk 12:15 BeO-Mittags-Quiz 12:30 BeO-Mittagsthema us der Region 13:00 BeO-Info mit Regiowätter 13:30 BeO-Thema us em Bundeshuus 13:35 BeO-Veranstaltungs- kalender
	BeO-Hit-Music
	BeO-Abe 16:45 BeO-bi-de-Lüt 17:00 BeO-Info 17:07 BeO-Wärttalk 17:15 BeO-Rush-Hour 17:30 BeO-Abethema us der Region 18:00 BeO-Info mit Regiowätter 18:15 BeO-Strasse-Quiz 18:30 BeO-Abethema us der Schweiz
	BeO-Frytig-Abe 19:00 BeO-Hit-Music 20:00 BeO-Country
	BeO-Nacht
	22:00

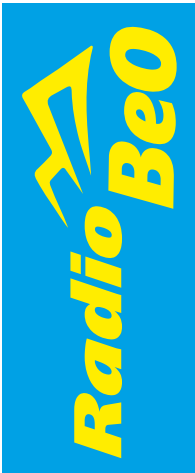
Zeit	Donnerstag
05:30	BeO-Morge 06:00 BeO-Info mit Regiowätter 06:30 BeO-Morgethema us der Schweiz 06:45 BeO-Knacknuss 07:00 BeO-Info 07:07 BeO-Wärttalk 07:30 BeO-Morgethema us der Region 07:45 BeO bi de Lüt 08:00 BeO-Info mit Regiowätter 08:15 BeO-Champion 08:40 BeO-Café-Griess
	BeO-Vormittag 09:00 BeO-Hit-Music 10:15 BeO-Veranstaltungs- kalender 10:30 BeO-Ichoufsquiz 10:45 BeO-Expressmärit 11:00 BeO-Info mit Regiowätter 11:30 BeO-Höreträff
	BeO-Mittag 12:00 BeO-Info 12:07 BeO-Wärttalk 12:15 BeO-Mittags-Quiz 12:30 BeO-Mittagsthema us der Region 13:00 BeO-Info mit Regiowätter 13:30 BeO-Thema us em Bundeshuus 13:35 BeO-Veranstaltungs- kalender
	BeO-Hit-Music
	BeO-Abe 16:45 BeO-bi-de-Lüt 17:00 BeO-Info 17:07 BeO-Wärttalk 17:15 BeO-Rush-Hour 17:30 BeO-Abethema us der Region 18:00 BeO-Info mit Regiowätter 18:15 BeO-Strasse-Quiz 18:30 BeO-Abethema us der Schweiz
	BeO-Domnschtig-Abe 19:00 BeO-Hit-Music
	BeO-Nacht
	22:00

Zeit	Mittwoch
05:30	BeO-Morge 06:00 BeO-Info mit Regiowätter 06:30 BeO-Morgethema us der Schwiz 06:45 BeO-Knacknuss 07:00 BeO-Info 07:07 BeO-Wärttertalk 07:30 BeO-Morgethema us der Region 07:45 BeO bi de Lüt 08:00 BeO-Info mit Regiowätter 08:15 BeO-Champion 08:40 BeO-Café-Grüss
	BeO-Vormittag 09:00 BeO-Hit-Music 10:15 BeO-Veranstaltungs- kalender 10:30 BeO-Ichoufsquiz 10:45 BeO-Expressmärit 11:00 BeO-Info mit Regiowätter 11:30 BeO-Höerträff
	BeO-Mittag 12:00 BeO-Info 12:07 BeO-Wärttertalk 12:15 BeO-Mittags-Quiz 12:30 BeO-Mittagsthema us der Region 13:00 BeO-Info mit Regiowätter 13:30 BeO-Thema us em Bundeshuus 13:35 BeO-Veranstaltungs- kalender
	BeO-Hit-Music
	BeO-Abe 16:45 BeO-bi-de-Lüt 17:00 BeO-Info 17:07 BeO-Wärttertalk 17:15 BeO-Rush-Hour 17:30 BeO-Abethema us der Region 18:00 BeO-Info mit Regiowätter 18:15 BeO-Strasse-Quiz 18:30 BeO-Abethema us der Schwiz
	BeO-Mittwuch-Abe 19:00 BeO-Schön & gmüetlech
	BeO-Nacht
	22:00

Zeit	Dienstag
05:30	BeO-Morge 06:00 BeO-Info mit Regiowätter 06:30 BeO-Morgesthema us der Schweiz 06:45 BeO-Knacknuss 07:00 BeO-Info 07:07 BeO-Wättertalk 07:30 BeO-Morgesthema us der Region 07:45 BeO bi de Lüt 08:00 BeO-Info mit Regiowätter 08:15 BeO-Champion 08:40 BeO-Café-Grüess
	BeO-Vormittag 09:00 BeO-Hit-Music 10:15 BeO-Veranstaltungs- kalender 10:30 BeO-Trouffsquiz 10:45 BeO-Expressmärit 11:00 BeO-Info mit Regiowätter 11:30 BeO-Höretreff
	BeO-Mittag 12:00 BeO-Info 12:07 BeO-Wättertalk 12:15 BeO-Mittags-Quiz 12:30 BeO-Mittagsthema us der Region 13:00 BeO-Info mit Regiowätter 13:30 BeO-Thema us em Bundeshuus 13:35 BeO-Veranstaltungs- kalender
	BeO-Hit-Music
	BeO-Abe 16:45 BeO-bi-de-Lüt 17:00 BeO-Info 17:07 BeO-Wättertalk 17:15 BeO-Rush-Hour 17:30 BeO-Abethema us der Region 18:00 BeO-Info mit Regiowätter 18:15 BeO-Strasse-Quiz 18:30 BeO-Abethema us der Schweiz
	BeO-Zischtig-Abe 19:00 BeO-Hit-Music 20:00 BeO-Kirchenprogramm
	BeO-Nacht
	22:00

Zeit	Montag
05:30	BeO-Morge 06:00 BeO-Info mit Regiowätter
	06:30 BeO-Morgethema us der Schweiz
	06:45 BeO-Knacknuss
	07:00 BeO-Info
	07:07 BeO-Wäterealk
	07:30 BeO-Morgethema us der Region
	07:45 BeO bi de Lüt
	08:00 BeO-Info mit Regiowätter
09:00	08:15 BeO-Champion
	08:40 BeO-Café-Grüss
	BeO-Vormittag 09:00 BeO-Hit-Music
	10:15 BeO-Veranstaltungs- kalender
	10:30 BeO-1choufsquiz
	10:45 BeO-Expressmärit
	11:00 BeO-Info mit Regiowätter
	11:30 BeO-Höretreff
12:00	BeO-Mittag 12:00 BeO-Info
	12:07 BeO-Wäterealk
	12:15 BeO-Mittags-Quiz
	12:30 BeO-Mittagsthema us der Region
	13:00 BeO-Info mit Regiowätter
14:00	13:30 BeO-Thema us em Bundeshuus
	13:35 BeO-Veranstaltungs- kalender
	BeO-Hit-Music
16:00	BeO-Abe 16:45 BeO-bi-de-Lüt
	17:00 BeO-Info
	17:07 BeO-Wäterealk
	17:15 BeO-Rush-Hour
	17:30 BeO-Abethema us der Region
19:00	18:00 BeO-Info mit Regiowätter
	18:15 BeO-Strasse-Quiz
	18:30 BeO-Abethema us der Schweiz
	BeO-Mäntig Abe 19:00 Volksümlechi BeO-Wunsch-Box
22:00	21:00 BeO-Music-Special
	BeO-Nacht

Programmrastr 2021



DAB+ | UKW | APP | WEB

Antwortkarte

Ja, ich/wir möchte/n gerne

- ☐ Mitglied des Fördervereins Radio BeO werden (Jahresbeitrag 2021 Fr. 30.–)
☐ Adresskorrektur ☐ Frau ☐ Herr
☐ Gratis-Monatskalender 2021

Bitte
frankieren

Name _____
Vorname _____
Strasse _____
PLZ / Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____
Unterschrift _____

**Förderverein
Radio BeO
Postfach 209
3800 Interlaken**



DIGITAL SOLUTIONS

WEB- UND DIGITALE DIENSTLEISTUNGEN



**WEBSITE-
ENTWICKLUNG**



**SUCHMASCHINEN-
OPTIMIERUNG**



**SOCIAL MEDIA
MARKETING**

Website-Check
CHF 320.–



Mehr Informationen unter
www.merkurdruck.ch/digital-solutions



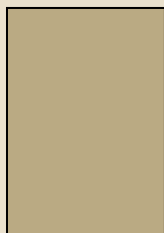
auf DAB+
UKW / APP
WEB!

Buchen Sie jetzt Ihre Werbung auf Radio BeO!

Radio kann etwas besonders gut, das in wirtschaftlich schwierigen Zeiten zum Tragen kommt: **VERKAUFEN!** Bewerben Sie auf Radio BeO Ihr Produkt / Ihre Dienstleistung. Buchen Sie jetzt unser **SPEZIALANGEBOT: 033 888 88 30**

O FÜR DI!

Inserate



1 Seite

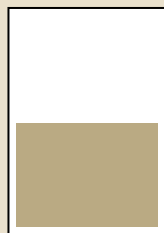
RA: 210 x 297 mm

CHF 930.–

CHF 1990.– (4. Umschlagseite)

CHF 1000.– (½ Seite, 4. Umschlagseite)

RA = randabfallend + 3 mm Beschnittzugabe auf jeder Seite



½ Seite

SSP: 180 x 131 mm

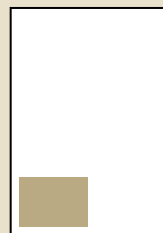
CHF 480.–



¼ Seite

SSP: 180 x 63 mm

CHF 280.–



⅛ Seite

SSP: 87 x 63 mm

CHF 160.–



⅙ Seite

SSP: 180 x 29 mm

CHF 160.–

SSP = Satzspiegel

Die Preise verstehen sich pro Ausgabe, exkl. MwSt. und für druckfertig gelieferte Unterlagen bzw. Daten.

Wiederholungsrabatt 2-mal: 10%, 3-mal: 20%; 4-mal: 25%

Mediadaten

Auflage: ca. 5000 Ex. – Druck: Offset 4-farbig – Format: 210 x 297 mm

Erscheinungsweise: – Frühling: Anfang April (Anzeigenschluss Ende Februar)

– Sommer: Anfang Juli (Anzeigenschluss Ende Mai)

– Herbst: Ende September (Anzeigenschluss Ende August)

– Winter: Anfang Dezember (Anzeigenschluss Ende Oktober)